

Heinrich Wiese * 1645 (TH) †

Heinrich Wiese ist im Visitationsregister von 1682 als Eigentümer dieser Stätte genannt.

Aus dem Visitationsregister 1682 der Vogtei Hoffmeister

"Heinrich Wiese", ein Brinksitzer, ist leibfrei und 37 Jahre alt, hat 5 Morgen Land, an Vieh hat er 2 Kühe, 1 Kalb, dient wöchentlich 1 Tag mit der Hand einen Tag oder gibt dafür 2 Taler, auch die gewöhnlichen Burgfeste, Jagden, Wachten und alle andere anfallende Landfolge.

⊞ **Jürgen Rohlfing** * 1690 (TH) † 15.01.1753
Ehefrau (Anna Maria?) * ? (?) † Dez.1734
Jürgen Rohlfing ist im Visitationsregister von 1721 als Eigentümer dieser Stätte genannt.

* 1716 **Gerdt Henrich**

Gerdt Henrich Rohlfing ist vermutlich ein Sohn von Jürgen Rohlfing und hat als Anerbe diese Stätte von seinem Vater erhalten. Das Geburtsdatum ist errechnet.

* 08.10.1719 Johan Cordt † 31.03.1777

⊞ 07.06.1739 Anna Ilsebein Krusen * 01.07.1714 (Westenfeld) † 30.04.1768

Johan Cordt Rohlfing ist seit 1739 mit Anna Ilsebein Krusen aus Westenfeld verheiratet. Sie gründen um 1750 die Stätte **Todtenhausen No55**.

⊞ 06.08.1735 Witwe Anna Elisgen Krusen * (?) † 12.01.1745

⊞ 25.07.1748 Witwe Marie Ilse Oltvader * 1676 (KH) † 21.03.1751

1721 Aus dem Visitationsregister 1721: Eigentümer Jürgen Rohlfing

Gerdt Henrich Rohlfing * 1716 (TH) † 19.04.1771

⊞ 03.11.1737 Anna Maria Oldvaders * 1706 (TH) † 09.12.1772

Anna Maria Rohlfings ist 1772 als Witwe auf Todtenhausen No29 gestorben.

* 10.06.1738 **Johann**

Johann Rohlfing erbt, vermutlich als Anerbe, diese Stätte von seinem Vater.

Hinrich Lohmeyer * (?) †

Wo der Hinrich Lohmeyer, der im revidierten Cataster 1752 als Eigentümer eingetragen ist, herkommt und wie er mit dieser Stätte verbunden ist konnte ich nicht ergründen. Vielleicht ist der Henrich Rohlfing gemeint.

1752 Revidiertes Cataster 1752: Eigentümer Hinrich Lohmeyer

Johann Rohlfing * 10.06.1738 (TH29) † 06.01.1780

⊞ 17.04.1760 Ilse Margarethe Kuhlmann * 1740 (TH) † 15.01.1807

Johann Rohlfing, wird nach seinem Vater Gerdt Henrich, Eigentümer dieser Stätte.

* 03.11.1768 **Johann Friedrich Wilhelm**

Johann Friedrich Wilhelm Rohlfing erbt als Anerbe den elterlichen Hof.

1781 Designation (Bestimmung) aus (Archiv Stadt Petershagen) Name bei No29: Rolfing

Johann Friedrich Wilhelm Rohlfing * 03.11.1768 (TH29) † 30.06.1831

⊞ 28.05.1787 Catharine Elisabeth Klöpfer * 24.02.1769 (KH10) † 08.09.1811

Wilhelm Rohlfing ist, vermutlich seit dem Tod seines Vaters 1780, Eigentümer dieser Stätte. Er heiratet 1787 die Catharine Klöpfer von Kutenhausen No10, die Bäuerin auf diesem Hof wird. Er wird als Eigentümer vor 1783 im Grundbuch erwähnt.

* 23.12.1787 **Christine Margarethe Catharine Elisabeth**

Catharine Elisabeth Rohlfing ist die Anerbin dieser Stätte.

* 20.03.1801 Dorothee Christine Elisabeth †

⊞ 26.12.1825 Carl Ernst Friedrich Wilhelm Heuer * 15.08.1797 (TH40) † 19.02.1846

Dorothee Rohlfing heiratet 1825 den Ernst Heuer. Sie sind Heuerlinge auf dieser Stätte, bei ihrer Schwester Catharine Elisabeth und ihrem Mann Christian Seele. Ernst baut 1834 das hier abgerissene Wohnhaus No29 auf dem Kohbrink wieder auf. 1845 kauft er die von seinem Schwager Cord Henrich Rohlfing gegründete Stätte **Todtenhausen No105**, von Seele No12 dazu. Er stirbt allerdings noch im Wohnhaus No29, auf dem Kohbrink. Dieses Haus wird 1848 endgültig abgerissen.

* 30.06.1807 **Johann Henrich** †

⊞ 01.11.1829 Anna Cat. Marga. Elisabeth Franke * 18.12.1797 (TH28) †

Johann Henrich Rohlfing heiratet 1829 die Elisabeth Franke von Todtenhausen No28. Sie kaufen 1834 das Grundstück von Christian Kaiser und bauen 1839 ihr Wohnhaus darauf und gründen dadurch die Stätte **Todtenhausen No108**. 1852 verkauft er die Stätte an Carl August Rathert.

* 22.09.1809 Cord Henrich Friedrich Wilhelm † USA

⊞ 18.05.1834 Sophie Wilhelmine Lisette Büsking * 1809 (Seelenfeld3) † USA

Cord Henrich Rohlfing heiratet 1834 die Lisette Büsking aus Seelenfeld. Er baut 1839, auf einem Grundstück, das er von Heinrich Seele Todtenhausen No12 hat, ein Wohnhaus und gründen die neue Stätte **Todtenhausen No105**. 1842 ist er mit seiner Familie nach Amerika ausgewandert. Er hat sein Haus wieder an Heinrich Seele verkauft.

vor 1783 Eigentümer Colonus Johann Friedrich Wilhelm Rohlfing: ...schon seit länger denn 44 Jahren und 1815 im Besitz gehabt, wie durch 2 Zeugen erwiesen, und deshalb ist titulus possessionis (Besitztitel) für ihn als berichtigt angenommen, eingetragen ex dto (ex Decreto > nach Bescheid) de 16. October 1827.

Chr. Margarethe Catharine Elisabeth Rohlfing * 23.12.1787 (TH29) † 05.03.1820

⊞ 01.12.1816 **Christian Wilhelm Seele** * 09.02.1782 (TH12)
Christian Seele von Todtenhausen No12 heiratet 1816 die Anerbin Catharine Elisabeth Rohlfing. Er bekommt diese Stätte 1817 von ihrem Vater übertragen.

Witwer **Christian Wilhelm Seele** * 09.02.1782 (TH12) † 01.02.1846

⊞ 22.07.1820 Dorothea Elisabeth Altvater * 1787 (KH17) † 05.01.1852

Christian Seele heiratet in zweiter Ehe die Dorothea Altvater von Kutenhausen No17. 1828 wird diese Stätte zwangsversteigert und aufgegeben. Dorothea stirbt 1852 auf **Todtenhausen No105**.

19.04.1817 Eigentümer Colonus Christian Wilhelm Seele: ...laut Stätte Abtretungs Urkunde vom 19. April 1817 von seinem Schwiegervater, dem Col. Rohlfing, für welchem der Besitztitel berichtigt, erb und eigenthümlich abgetreten und tradirt (ausgehändig) erhalten, deshalb ist titulus poss für ihn als berichtigt angenommen, eingetragen ex dto de 2. Juny 1830.

23.07.1828 Eigentümer Kaufmann August Meyer zu Minden: ...hat die Stätte No29 Todtenhausen im Wege nothwendiger Subhastation (Zwangsversteigerung) laut des am 16. August 1828 publicirten (veröffentlichten) Adjudicationsbescheides (Zuerkennungsbescheides) des Königlichen Land und Stadt Gerichts Minden vom 23. Juli 1828 für die Summe von Siebenhundert sechzig Thaler adjudicirt (zuerkannt) erhalten und die Kaufgelder laut Attests des Gerichtsamts Petershagen vom 22. August 1831 bezahlt. Es ist daher der Besitztitel für ihn als berichtigt angenommen und ex Decreto den 1. Mai 1832 eingetragen worden.

Uraufnahme Eigentümer: Seele, Todtenhausen No29 Grdb. Vol I Fol 16

Stätte: Petershagen Flur 24 (Todtenhausen), Flurstück 97-98, Wohnhaus

Ländereien Petershagen Flur 26 (Todtenhausen), Flurstücke 307, 308

Petershagen Flur 27 (Todtenhausen), Flurstücke 82, 219, 220

Erläuterung zur No29 auf dem Kohbrink.

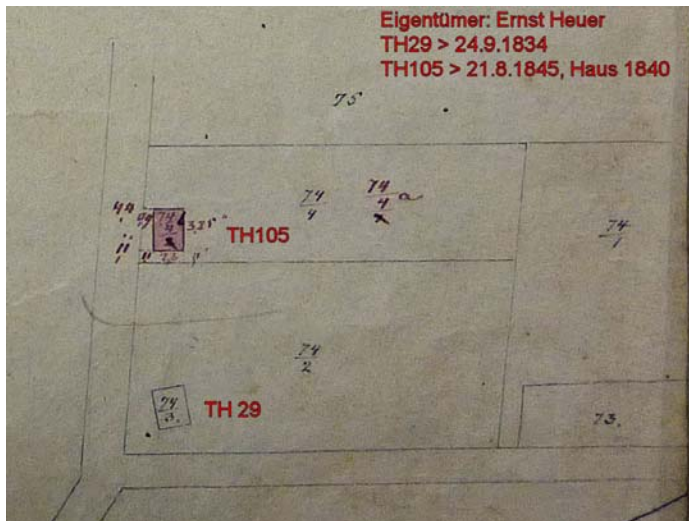
Das Flurstück 74 der Flur 23, auf dem Kohbrink, ist dem Col. Rohlfing Todtenhausen No29 aus der Gemeinheitsteilung ausgewiesen. Rechtskräftig wird diese Ausweisung aber erst am 16. Juli 1836. Seine Stätte Todtenhausen No29 hat er 1817 an seinen Schwiegersohn Christian Seele, der auf Todtenhausen No12 geboren ist, übertragen. Sie wird am 23. Juli 1828 zwangsversteigert. Den Zuschlag bekommt der Kaufmann August Meyer aus Minden für 760 Thaler. Zu dieser Ausweisung aus der Gemeinheitsteilung kommt es wegen der Zwangsversteigerung nicht mehr. Das oben genannte Flurstück 74 wurde Seele Todtenhausen No12 zugewiesen. Es ist inzwischen geteilt. Drei der neuen Flurstücke 74/1 (Weide), 74/2 (Acker) und 74/3 (Gebäudefläche), tauchen bei der Grundbuchaufstellung von Heinrich Seele Todtenhausen No12, am 25. Februar 1834, in seinem Eigentum auf. Das Flurstück 74/4 hat vermutlich der Cord Henrich Rohlfing, der 1809 auf Todtenhausen No29 geboren ist, von ihm erworben.

Er baut 1839, auf diesem Grundstück sein Wohnhaus und gründet die Stätte Todtenhausen No105.

Vermutlich hat er das Grundstück „mündlich“ gekauft, deshalb ist ein Grundbuch für ihn noch nicht erstellt.

1842 ist er mit seiner Familie nach Amerika ausgewandert. Er hat sein Haus und das Grundstück wieder an Heinrich Seele verkauft.

Der Colon Ernst Heuer hat, laut Vertrag vom 24. September 1834, aus der Gemeinde Petershagen Flur 23 die Flurstück 74/2 (Acker) und 74/3 (Hausplatz) von Seele No12 Tauschweise erworben. Seele hat sie vermutlich gegen die Flurstücke 97 und 98 der Flur 24 getauscht. Das war das Grundstück der ehemaligen Stätte Todtenhausen No29. Als das Grundbuch dieser Stätte am 12. September 1843 für Ernst Heuer aufgestellt wird, steht bei dem Flurstück 74/3 „nebst dem Wohnhaus No29 Todtenhausen“. Ich vermute, das er dieses Haus, vielleicht mit dem Grundstück, von August Meyer gekauft, das Haus an der alten Stelle abgebaut und hier auf dem Kohbrink, wieder aufgebaut hat.



Am 21. August 1845 kauft Ernst Heuer die Stätte Todtenhausen No105 von Heinrich Seele dazu. Sie liegt direkt nördlich von seinem Grundstück und wird in sein Grundbuch eingetragen.

Das Haus mit der No29 wird 1848 abgerissen.

Volkszählung 1849 TH29 kein Eintrag

Volkszählung 1861 TH29 kein Eintrag

Unter Bemerkung steht: Die Stätte No29 ist zersplittert und das Haus zum Abbruch verkauft.

Vermutlich ist bei dieser Volkszählung schon die Stätte Todtenhausen No29 auf dem Kohbrink gemeint.

Christian Seele * 24.04.1856 (TH12)

Christian Seele, von Todtenhausen No12, ist der Enkel des Heinrich Seele, der das Grundstück dieser Stätte 1834 eingetauscht hat. 1911 wird er als Eigentümer, durch das Ausschlussurteil des Gerichts, in dieses Grundbuch als Eigentümer eingetragen.

03.11.1909 Eigentümer Kolon Christian Seele No12 Todtenhausen: ...die Hof-Flurstücke 97 und 98 der Flur 24 auf Grund des Ausschlussurteils dieses Gerichts vom 3. November 1909 eingetragen am 20. Februar 1911

Fertig gestellt im Jahre 2018

Die Daten dieses Dokuments erheben sich den Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn Sie mehr wissen oder Unterlagen bzw. Bilder hierzu besitzen, melden Sie sich bitte per E-Mail an info@todtenhausen.de

Reinhold Meyer